



HAMBURGER YACHTVERSICHERUNG SCHOMACKER

A 0 7 0 3

☐ – Antrag zur Yacht-Versicherung ☐ – Anfrage zur Yacht-Versicherung

1. Antragsteller _____		Tel.-Nr. _____	
Anschrift _____		Email: _____	
Beruf/Branche _____		☐ selbstständig Geb.-Datum _____	
2. Fahrzeug ☐ Segelyacht ☐ Motoryacht ☐ andere: _____ <i>Bitte alle Daten ausfüllen, fehlende Angaben können nachgereicht werden.</i>			
Name der Yacht: _____		Hersteller/Werft: _____	
Typ: _____		Flagge: _____	
Segelfläche am Wind: _____			
Baujahr: _____	Abmessungen: _____	Bau-Nr./Segel-Nr./Kennzeichen: _____	CE: _____
Material (Rumpf/Mast): _____		/	
Hauptmotor Hersteller: _____		Bauj.: _____	☐ Benzin ☐ Außenb. ☐ Diesel ☐ Innenb. ☐ E-Motor
Leistung (PS): _____		Höchstgeschw. b. MY: _____	
Knoten: _____		heutiger Neuwert der Yacht: _____	
Außenbordmotor Hersteller: _____		Bauj.: _____	Neuwert d. Außenb.: _____
Leistung d. Außenb.: _____		Kaufdatum der Yacht: _____	
Kaufpreis der Yacht: _____			
Trailer Hersteller/Typ: _____		Bauj.: _____	Neuwert d. Trailers: _____
Kennzeichen: _____		Fahrgestell-Nr.: _____	
Nutzlast (zuläss. Gesamtlast): _____			
3. Fahrtgebiet _____		gewerbliche Nutzung ☐ ja ☐ nein	
Liegeplätze Sommer _____		☐ Hafen ☐ Reede ☐ Strand	
Winter _____		☐ Halle ☐ Freilager ☐ Wasser	
		wenn ja, welcher Art? _____	
		Charterausfalldeckung ☐ ja ☐ nein	
4. Kasko-Versicherung ☐ ja ☐ nein		Versicherungssumme (bitte aufteilen)	
Bootskörper inkl. Einbaumotor, Rigg, naut. Ausrüstung: _____		EUR _____ % EUR _____	
Außenbordmotor: _____		EUR _____ % EUR _____	
Trailer/Winterlagerböcke: _____		EUR _____ % EUR _____	
Persönliche Effekten und loses Inventar: _____		EUR _____ % EUR _____	
Gesamtsumme = Feste Taxe _____		EUR _____ % EUR _____	
Nettoprämie nach Schadenfreiheits-/Sofortrabatt in Höhe von: _____ %		EUR _____	
Inklusive Versicherungssteuer und Gebühren bei einer Selbstbeteiligung von EUR: _____		EUR _____	
Zusätzliche Transporte: ☐ ja ☐ nein		Erweiterte Maschinendeckung (für Yachten bis 15 Jahre): ☐ ja ☐ nein	
Regatta: ☐ ja ☐ nein			
5. Wo waren Sie bisher mit Booten/Yachten versichert? bei _____		Police-Nr. _____	
Von wem gekündigt, warum? _____			
6. Vorschäden ☐ ja ☐ nein (Hatten Sie in den letzten 4 Jahren Schäden mit einem Boot/einer Yacht?)			
Geben Sie bitte Auskunft über Art und Höhe _____			
7. Haftpflicht-Versicherung ☐ ja ☐ nein		Trailerhaftpflicht ☐ ja ☐ nein	
☐ EUR 10.000.000,00		(Pauschal für Personen- und/oder Sachschaden)	
☐ EUR 5.000.000,00		☐ andere EUR _____	
Nettoprämie EUR _____		Jahresprämie inkl. Vers.-Steuer u. Gebühren EUR _____	
8. Insassen-Unfall-Versicherung ☐ ja ☐ nein (Grunddeckung 1-fach)		Nettoprämie EUR _____	
EUR 75.000,00 im Todesfall		Jahresprämie inkl. Vers.-Steuer u. Gebühren EUR _____	
EUR 150.000,00 im Invaliditätsfall, mit Progression			
☐ Deckung A ☐ Deckung B		☐ 1-fach ☐ 2-fach ☐ 3-fach ☐ 4-fach	
9. Rechtsschutz-Versicherung ☐ ja ☐ nein		mit Vertrags- u. Sachenrechtsschutz ☐ ja ☐ nein	
mit Mieterrechtsschutz ☐ ja ☐ nein		Jahresprämie inkl. Vers.-Steuer EUR _____	
10. Versicherungsbeginn ab: _____		12 Uhr bis/Dauer _____ (mind. 1 Jahr mit Prolongationsklausel)	
Vereinbarungen: _____			
11. SEPA-Lastschrift-Rahmenmandat ☐ ja ☐ nein Bitte buchen Sie die Prämie von meinem Konto bei der: _____ ab.			
IBAN: _____		BIC: _____	

Die umseitigen Hinweise zum Ausfüllen des Antrages, die Angaben zu den Erstinformati-
pflichten gem. §15 VersVermV und § 7 VVG, zum Widerrufsrecht, zum Datenschutz sowie den
Maklereinzelauftrag habe ich zur Kenntnis genommen und stimme diesen ausdrücklich zu.

Benötigen Sie sofort Versicherungsschutz? Rufen Sie uns an!
Sie erhalten augenblicklich Ihre Versicherungsbestätigung.



HAMBURGER YACHTVERSICHERUNG SCHOMACKER

HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES ANTRAGSFORMULARS

Bitte kreuzen Sie die jeweils gewünschten Versicherungsarten an. Sie können jede Versicherung (Kasko-, Haftpflicht-, Insassenunfall- und Rechtsschutz-Versicherung) auch einzeln mit diesem Formular abschließen. Die im Antrag zusammengefassten Versicherungen sind rechtlich selbstständige Verträge. Bitte füllen Sie alle Antragsfragen aus, soweit Ihnen diese bekannt sind. Fehlende Daten können nachgereicht werden. Kreuzen Sie weder „ja“ noch „nein“ an, gehen wir von einer Verneinung der Frage aus, es sei denn, der Antrag enthält andere Hinweise.

- Zu 1) Bei Eignergemeinschaften geben Sie bitte den Namen des „Geschäftsführers“ mit dem Zusatz „und Miteigner“ an. Die Namen und Adressen der Miteigner nennen Sie uns bitte gesondert. Bitte geben Sie uns auch die Telefon- und Faxnummer bekannt, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.
- Zu 2) **Bauarten** sind z.B. bei Motoryachten (MY): offene Gleiter (ohne Kajüte), Kajütgleiter, Verdränger sowie Sonder-typen (Schlauchboote, Angelboote). Bei Segelyachten z.B. Katamarane, Trimarane, Jollen. Die **Segelfläche am Wind** errechnet sich aus Groß-, Fock-, evtl. Besansegel – ohne Spinnaker, Genua und weitere Zusatzsegel. Bei zwei Hauptmotoren ist unter Leistung anzugeben z. B. 2 x 150 PS. Ist darüber hinaus ein **Außenborder** vorhanden, ist dieser entsprechend zu nennen. Der Wert des Außenborders ist grundsätzlich unter Ziffer 4 gesondert zu erfassen, egal ob es sich um den Hauptantrieb handelt oder der Außenborder zusätzlich (z.B. als Reserveantrieb oder für ein Beiboot) mitgeführt wird. Der **heutige Neuwert** ist bei Gebrauchtbooten der aktuelle Herstellungswert des Typs oder einer gleichwertigen Yacht einschließlich Ausrüstung. Sofern das Feld **Flagge** nicht ausgefüllt wird, gehen wir davon aus, dass die Registrierung in Ihrem Heimatland (Wohnsitz) erfolgt ist.
- Zu 3) Als **gewerbliche Nutzung** gelten z.B. Vercharterung, Kojencharter, Messeeteilnahme.
- Zu 4) **Wichtige Hinweise zur Ermittlung der Versicherungssummen**

Bitte tragen Sie für Außenborder, Trailer, persönliche Effekten und loses Inventar separate Versicherungssummen ein, sofern diese mitversichert werden sollen. Die Versicherungssumme soll dem Wert des Fahrzeuges zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. dem Kaufpreis entsprechen. Zur **nautischen Ausrüstung** zählen alle zum Führen des Fahrzeuges genutzten Instrumente einschließlich Elektronik sowie Rettungswesten, Funkpeiler, GPS, Echolot, ein Fernglas, jedoch keine Trailer, Slipwagen, Lagerböcke und Abdeckplanen. Zu **persönlichen Effekten und lose Inventar** gehören die nicht fest mit dem Bootskörper verbundenen Gegenstände, die nicht zum Fahrbetrieb des Bootes benötigt werden (z.B. Bettwäsche, Kissen, Decken, Geschirr, jedoch keine Trailer, Slipwagen, Lagerböcke und Abdeckplanen). Zwei **Transporte** (von und zum Winterlager) sind prämiertfrei mitversichert. Die Frage nach zusätzlichen Transporten ist daher nur zu bejahen, falls Ihre Yacht darüber hinaus transportiert – z.B. ständig getraillert – wird.

- Zu 10) Die **Prolongationsklausel** besagt, dass sich die Verträge um ein weiteres Jahr verlängern, wenn sie nicht mindestens 1 Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt werden

BESTÄTIGUNG ÜBER DEN ERHALT ALLER UNTERLAGEN NACH § 7 VVG

Für den vorderseitig beantragten Versicherungsschutz wurden mir alle zugrunde liegenden Vertragsunterlagen übermittelt oder zugänglich gemacht. Die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 VVG liegen meinem Versicherungsmakler, der Firma Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH, vor und können von mir jederzeit abgerufen werden.

WIDERRUFSRECHT DES ANTRAGSTELLERS

Meine Vertragserklärung kann ich ab Stellung des Antrages bis zum Ablauf von 2 Wochen nach Zugang der Versicherungsscheine einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, FAX, Email) widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an die Firma Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH. Dieser Widerruf steht mir nicht zu, wenn es sich um einen Versicherungsvertrag mit einer Laufzeit von weniger als einem Monat oder um einen Versicherungsvertrag über vorläufige Deckung handelt.

BELEHRUNG ZUR VERLETZUNG DER VORVERTRAGLICHEN ANZEIGEPFLICHT

Bitte beachten Sie, dass Sie gemäß §19 VVG verpflichtet sind, den Versicherer bis zur Abgabe Ihrer Vertragserklärung alle Ihnen bekannten Umstände, die für die Übernahme des Versicherungsschutzes von Bedeutung sind und nach denen in Textform gefragt wird, nach bestem Wissen sorgfältig, wahrheitsgemäß und vollständig zu beantworten (vorvertragliche Anzeigepflicht). Für den Fall, dass Sie Ihre vorvertragliche Anzeigepflicht verletzen, indem Sie die Ihnen bekannten Gefahrenumstände, nach denen der Versicherer in Textform gefragt hat, nicht oder unrichtig anzeigen, belehren wir Sie über folgende Rechtsfolgen: Je nachdem, ob Sie die Anzeigepflicht vorsätzlich, grob fahrlässig, leicht fahrlässig oder schuldlos verletzen, kann der Versicherer vom Vertrag zurücktreten, ihn kündigen oder, bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen, den Vertrag anpassen. Sofern Sie die Anzeige vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzen, kann der Versicherer vom Vertrag zurücktreten. Außerdem ist er in diesem Fall nicht zur Leistung verpflichtet, es sei denn, die Verletzung der Anzeigepflicht bezieht sich auf einen Umstand, der weder für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht des Versicherers ursächlich ist. Sofern Sie diese Anzeigepflicht verletzen, ohne dass Sie vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben, kann der Versicherer den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat kündigen. Außer im Falle der vorsätzlichen Verletzung der Anzeigepflicht sind das Rücktrittsrecht und das Kündigungsrecht des Versicherers ausgeschlossen, wenn der Versicherer den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätte. Der Versicherer kann in diesem Fall eine Vertragsanpassung verlangen, durch die die anderen Bedingungen bei schuldhafter Anzeigepflichtverletzung rückwirkend und bei schuldloser Anzeigepflichtverletzung ab der laufenden Versicherungsperiode Vertragsbestandteil werden. Die vorgenannten Rechte stehen dem Versicherer nicht zu, wenn er den nicht angezeigten Gefahrenumstand oder die Unrichtigkeit der Anzeige kannte. Das Recht des Versicherers, den Vertrag wegen arglistiger Täuschung anzufechten, bleibt unberührt. Sofern der Vertrag wegen einer arglistigen Täuschung vom Versicherer wirksam angefochten wird, ist der Versicherer nicht zur Leistung verpflichtet.

INFORMATIONSPFLICHTEN UND MAKLERERKLÄRUNG

ERSTINFORMATIONSPFLICHTEN GEMÄSS § 15 VERSVERMV

Unser Unternehmen, die Hamburger Yacht- Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH, ist seit 1997, als Rechtsnachfolger der Firma Hamburger Yacht- Versicherungen-Vermittlung Erich Schomacker Versicherungsmakler, auf die Vermittlung und Betreuung von Versicherungen im Bereich des Privatkundengeschäftes und der mittelständischen Wirtschaft spezialisiert. Mit unseren hoch qualifizierten Mitarbeitern betreuen wir Kunden in Deutschland und dem europäischen Wirtschaftsraum. Unser Schwerpunkt liegt im Bereich der Yacht- und Charterversicherungen sowie bei speziellen Deckungskonzepten im Bereich Wassersport.

Als Ihr Versicherungsmakler beraten wir Sie gerne in allen Versicherungsfragen auf Basis eines allumfassenden Maklervertrages. Die Vergütung – Courtage genannt – für unsere Beratungs-, Vermittlungs- und Betreuungstätigkeit trägt gewohnheitsrechtlich das Versicherungsunternehmen. Die Courtage ist Bestandteil der Versicherungsprämie. Hiervon Abweichendes muss ausdrücklich zwischen uns und dem Auftraggeber vereinbart werden. In seltenen Fällen und geringem Umfang kann es zu Sondervergütungen der Versicherer bei einem sehr guten Schadensverlauf kommen. Ein Interessenkonflikt entsteht dadurch nicht.

Wir sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungsmakler e.V. (BDVVM), dessen Qualitätsanforderungen deutlich über den Zulassungsvoraussetzungen für Versicherungsmakler nach der Gewerbeordnung und der Versicherungsvermittlungsordnung liegen.

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung sind wir gehalten, Ihnen nachfolgende Informationen zu übermitteln:
Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH
Katharinenhof / Zippelhaus 2, D-20457 Hamburg • Geschäftsführer: Andreas Medicus, Volker Reichelt
AG Hamburg, HRB 65561 • Tel. +49 (0)40 - 36 98 49 - 0, Fax +49 (0)40 - 36 98 49 - 11, info@schomacker.de

Hamburger Yacht-Versicherung
Schomacker Versicherungsmakler GmbH
Katharinenhof/Zippelhaus 2
D-20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 36 98 49 - 0
Fax +49 (0)40 - 36 98 49 - 11
info@schomacker.de
www.schomacker.de

Geschäftsführer:
Andreas Medicus
Volker Reichelt
AG Hbg. HRB 65561

Hamburger Sparkasse
IBAN DE71 20050550 1042234169
SWIFT: HASP DE HH XXX
Ct: DE83ZZZ00000244370

Die Eintragung im Vermittlerregister ist als Versicherungsmakler gemäß § 34 d Abs. 1 GewO unter der Registrierungsnummer D-H0SF-OZK00-04 erfolgt.

Die zuständige Erlaubnisbehörde ist die IHK Hamburg, Adolphsplatz 1, D-20457 Hamburg.
Tel. +49 (0)40-36138 138, Fax +49 (0)40-36138 401, E-mail: service@hk24.de.

Diese Eintragung kann im Vermittlerregister wie folgt überprüft werden: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V., Breite Straße 29, D-10178 Berlin, Tel. 0180-600 58 50 (Festnetzpreis 0,20 €/ Anruf; Mobilfunkpreise maximal 0,60 €/ Anruf), www.vermittlerregister.info.

Unser Unternehmen hält keine direkte oder indirekte Beteiligung an den Stimmrechten oder am Kapital eines Versicherungsunternehmens. Umgekehrt hält auch kein Versicherungsunternehmen oder Mutterunternehmen eines Versicherungsunternehmens eine direkte oder indirekte Beteiligung an den Stimmrechten oder am Kapital unseres Unternehmens.

Als Ihr unabhängiger Versicherungsmakler sind wir stets bemüht, ehrlich, redlich und bestmöglich in Ihrem Interesse zu handeln. Sollten Sie dennoch einmal nicht zufrieden mit uns sein, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsleitung unter beschwerde@schomacker.de.

Information zur Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz.

Wir sind gemäß §17 Abs. 4 der Versicherungsvermittlungsverordnung verpflichtet am Streitbeilegungsverfahren vor folgenden Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen:

Versicherungsombudsman e.V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, www.versicherungsombudsman.de

Ombudsmann Private Kranken- und Pflegeversicherung,
Postfach 06 02 12, 10052 Berlin, www.pkv-ombudsmann.de

Online Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO. Die Europäische Union stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit: www.ec.europa.eu/consumers/odr/

Die berufsrechtlichen Regelungen (§ 34d Gewerbeordnung, §§ 59-68 VVG, VerVerMV) können über die vom Bundesministerium der Justiz und von der juris GmbH betriebenen Webseite www.gesetz-im-internet.de eingesehen und abgerufen werden.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

MAKLEREINZELAUFTRAG

Vertragsparteien/Vertragsgegenstand

Der Kunde beauftragt den Makler Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH, Zippelhaus 2, D-20457 Hamburg ausschließlich mit der Vermittlung und Betreuung der beantragten Versicherungen.

Eine weitergehende umfangreiche Bedarfsermittlung und Beratung in anderen Versicherungssparten erfolgt ausschließlich auf Basis eines schriftlichen Maklervertrages, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung stellen.

Marktuntersuchung

Dem Kunden ist bekannt, dass es sich bei diesen Produkten um besondere Deckungskonzepte und Rahmenvereinbarungen handelt. Diese sind vom Makler vor dem Hintergrund eines ausgewogenen Preis-/Leistungsverhältnisses, einer ausreichenden Regulierungserfahrung, guter Servicequalität sowie einer entsprechenden finanziellen Stärke der Versicherer konzipiert. Andere Versicherer und Deckungskonzepte werden in diesen Sparten grundsätzlich nicht angeboten.

Haftung

Der Makler erfüllt seine Verpflichtungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns. Die Haftung für die Verletzung beruflicher Sorgfaltspflichten aus diesem Auftrag ist auf 2 Mio. Euro je Schadenfall begrenzt. Der Makler hält bis zu dieser Summe eine Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung vor.

Verjährung

Ansprüche auf Schadenersatz verjähren in drei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Auftraggeber Kenntnis von dem Schaden und der Person des Ersatzpflichtigen erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit haben müsste. Spätestens verjähren diese Ansprüche jedoch fünf Jahre nach Beendigung der auf Basis dieses Maklereinzelauftrages abgeschlossenen Verträge.

Datenschutzklausel

Der Kunde willigt ein, dass seine Daten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) gespeichert und Daten aus den Antragsunterlagen und/oder der Vertragsdurchführung (z.B. Beiträge, Versicherungsfälle, Kündigungen, Risiko-/Vertragsänderungen) an Versicherer im erforderlichen Umfang übermittelt werden dürfen. Die Einwilligung zur Datenübermittlung erstreckt sich auch auf die Übermittlung von Daten an Rückversicherer sowie an externe Dienstleister, soweit dies zur Vertragsdurchführung und/oder Schadenbearbeitung erforderlich ist (z.B. Adressermittler, Inkassounternehmen, Gutachter und Sachverständige, Rechtsanwälte, IT-Dienstleister, Datenvernichter, Versicherungsvermittler, Tipptageber). Gesundheitsfragen dürfen nur an Personenversicherer übermittelt werden, soweit dies zur Vertragsvermittlung erforderlich ist.

Der Auftragsabwicklung und Korrespondenz per unverschlüsselter E-Mails stimmt der Kunde ausdrücklich zu. Alle übermittelten Daten werden vertraulich behandelt, nur befugten Personen zugänglich gemacht, nicht für Werbezwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben oder diesen zugänglich gemacht.

Die Kundendaten werden nach Kündigung der Zusammenarbeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, gelöscht. Zur Abwehr zukünftiger Schadenersatzansprüche können sich die Löschfristen entsprechend verlängern. Der Kunde ist damit einverstanden, dass sich der Löschanspruch nicht auf revisionssichere Backupsysteme bezieht und im Sinne einer Sperrung durchgeführt werden kann.

Dem Kunden stehen sämtliche in Kapitel 3 (Art. 12-23) DSGVO genannten Rechte zu, insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht und das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Verantwortlicher im Sinne der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist die Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Andreas Medicus und Volker Reichelt. Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist Frau Pliski (datenschutz@schomacker.de).

Maklervollmacht

Der Makler ist bevollmächtigt, die beantragten Versicherungsverträge abzuschließen, Erklärungen zu diesen Verträgen abzugeben oder entgegen zu nehmen, die Versicherer zu wechseln, ohne die Zustimmung des Versicherungsnehmers einzuholen, bei der Schadenabwicklung mitzuwirken und Zahlungen aus Abrechnungen oder Schadenabwicklungen entgegen zu nehmen.

GLÄUBIGER-IDENTIFIKATIONSNUMMER: DE83ZZZ00000244370

MANDATSPREFERENZ: wird vor dem ersten Einzug nach dem SEPA-Lastschrift-Rahmenmandat separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschrift-Rahmenmandat

Ich ermächtige die Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH, Prämienzahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Hamburger Yacht-Versicherung Schomacker Versicherungsmakler GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

